

Herzlich Willkommen!

**Hundeschule
für Menschen**

wir

Copyright 2011 Hundeschule WIR2

So geht's bei WIR2

Bei WIR2 können alle Hunderassen trainieren. Zunächst einmal gibt es zwei grundsätzlich mögliche Trainingsformen: den „normalen“ Gruppenunterricht im 10er Kartensystem und das Training in Form von festen Kursen, auch bekannt als „geschlossene Gruppen“.

Offene Gruppen

Der normale Gruppenunterricht richtet sich nach dem jeweils aktuellen Stundenplan, den Ihr auch auf unserer Heimseite herunterladen könnt. Hier kommt quasi jeder, wie er Lust und Zeit hat zum Unterricht. Ihr bezahlt also nur dann fürs Training, wenn Ihr auch teilnehmt.

Kurse

Bei den Kursen stellen wir eine jeweils feste Gruppe zusammen, die zu fest abgesprochenen Terminen trainiert. Hier wird die Kursgebühr im Voraus fällig und wer eine Trainingsstunde ausfallen lässt, hat gleich zwei Probleme auf einmal: Erstens ist das Geld weg und zweitens verliert er schnell den Anschluss an seine Gruppe, denn hier baut eine Stunde auf der anderen auf. Dafür lernt es sich in den Kursen aber sehr viel leichter, schneller und effektiver.

Einführungskurs

Bevor Ihr die regulären Trainings (mit Ausnahme des Welpenunterrichts natürlich) bei WIR2 besuchen könnt, müsst Ihr zunächst einmal an einen Einführungskurs teilnehmen. Dieser Kurs wird von uns zusammengestellt und die Termine werden vorher mit euch abgesprochen. Er dauert 5 Stunden und findet in der Regel zweimal pro Woche statt. In diesem Kurs lernen Mensch und Hund alles, was es für eine erfolgreiche Teilnahme an den Gehorsamsunterricht braucht. Näheres dazu findet Ihr im Abschnitt Kurse.

Alternative für Fortgeschrittene

Natürlich können bei WIR2 auch Hunde trainieren, die schon gut im Gehorsam stehen und sich in einem Einführungskurs (EFK) wohl eher langweilen würden.

Als „Fortgeschritten“ gelten Hunde, die folgende Voraussetzungen erfüllen ...

- Beherrschung der Grundkommandos allein auf das gesprochene Wort
- Ausführung der drei Ruhekommandos, auch auf Entfernung
- Gut funktionierender Rückruf, auch bei Ablenkung
- Gute Freifolge, auch bei Ablenkung
- Gute Sozialverträglichkeit gegenüber Hund und Mensch

Für euch bieten wir zwei mögliche Alternativen zum EFK, bei denen wir uns gegenseitig kennen lernen können. Denn damit ein Training zum gewünschten Erfolg führen kann, muss nicht nur die „Chemie“ zwischen Hund und Mensch stimmen. Mindestens genauso wichtig, ist die weitestgehende Übereinstimmung der Trainingsphilosophien von Trainer und Teilnehmer.

Clickerkurs

Dieser unscheinbare, kleine Knackfrosch kann euch in der gesamten Ausbildung eures Hundes eine tolle Hilfe sein. Wenn, ja wenn Ihr ihn denn auch sinnvoll und sorgsam einsetzt. Wie bei jedem Werkzeug, kann man auch mit dem Clicker sehr viel falsch machen, wenn man in dessen An- und Verwendung nicht entsprechend geschult wurde. Näheres dazu findet Ihr ebenfalls im Abschnitt Kurse.

Einzelstunde

Für alle die, die mit dem Clicker nun gar nicht arbeiten wollen, bieten wir euch die Möglichkeit zum Einstieg bei WIR2 eine Einzelstunde zu absolvieren. In dieser Einzelstunde schauen wir uns an, wie Ihr mit eurem Hund arbeitet und was er oder sie schon alles kann und überprüfen die Sozialverträglichkeit eures kleinen Rackers.

Warum gehen wir so vor?

Natürlich könntet Ihr euch fragen, warum dem Einstieg ins Training bei WIR2 solche Hürden in den Weg gestellt werden. Für manche könnte es sogar so aussehen, als wenn wir verhindern wollten, dass Ihr bei WIR2 trainiert. Dem ist natürlich absolut nicht so!

Vielmehr möchten wir euch optimale Trainingsbedingungen bieten. Und das geht nur, wenn wir euren Ausbildungsstand genau einschätzen können, bzw. euch in unserem EFK die Grundlagen für das Training in der Gruppe vermitteln. Nur so macht euch das Training den unbedingt nötigen Spaß und ganz nebenbei können wir das Niveau im Gruppentraining halten, für das wir mittlerweile auch weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannt sind.



Hallo Ihr lieben Hundeschulbesucher,

ich heiße euch herzlich willkommen in der Hundeschule für Menschen. In diesem Heft erklären wir euch wie es bei WIR2 läuft und welche Trainingmöglichkeiten Ihr bei uns habt. Aber natürlich auch, was wie viel kostet und welche Voraussetzungen Ihr und euer kleiner Liebling evtl. mitbringen müsst, um an unseren Kursen teilzunehmen.

Ich wünsche euch viel Spaß beim Schmökern und beim Training mit eurem Hund!

Bis die Tage

Euer Bertie



Kleiner Hinweis in eigener Sache ...

Bertie ist normalerweise nicht so schüchtern, aber wahrscheinlich wollte er nicht gleich mit der Tür ins Haus fallen.

Der kleine Terrier hat euch ein tolles Buch zur Leinenführigkeit geschrieben.

170 Seiten vollgestopft mit allem was Ihr wissen müsst, damit euer kleiner Liebling erst gar nicht zum Traktor wird, beziehungsweise, um ihn davon zu überzeugen, dass das Ziehen an der Leine etwas für Dummköpfe ist.

Dazu findet Ihr tolle Bilder von der Tierfotografin Amelie Luthardt und einen umfassenden Trainingsplan für euch und euren kleinen Liebling.

Berties „Meiner zieht immer“ erhaltet Ihr im Buchhandel und natürlich auch bei uns ...



Vor der Anmeldung

Der kleine Bertie erklärt euch mal, wie das mit der Anmeldung und überhaupt bei WIR2 so läuft.

Hallo liebe Freunde des wohlerzogenen Hundes, damit Ihr bei WIR2 regelmäßig am Training teilnehmen könnt, sind einige Formalitäten erforderlich. Zudem finde ich, Ihr solltet wissen, worauf Ihr euch einlasst.

Impfungen – Den Impfpass mitbringen!

Superwichtig: Ihr müsst bei der Anmeldung das Impfbuch eures Hundes zur Einsicht mitbringen!

Versicherung – Eine Kopie der Haftpflichtversicherung mitbringen!

Es kann immer mal was passieren, auch wenn man noch so vorsichtig ist. Und damit Ihr nicht arm werdet und die anderen Leute oder besser Hunde trotzdem zu Ihrem Geld kommen, muss euer Hund haftpflichtversichert sein.

Eine Kopie der Versicherungspolice müsst Ihr bei der Anmeldung mitbringen. Diese Kopie wird WIR2 behalten. Ohne diese Kopie könnt Ihr nicht am Training teilnehmen!

Falls dann tatsächlich mal was passiert, wird WIR2 die Versicherungsdaten an den, dem euer Hund einen Schaden zugefügt hat weitergeben. Sollte der Versicherungsschutz verloren gehen, oder auf eine andere Versicherung übertragen werden, so müsst Ihr WIR2 das sofort mitteilen.

Verantwortung

Ich bin zwar ein sehr wachsamer Terrier, aber ich kann schließlich nicht überall sein und ich kann mich auch nicht teilen! Deshalb übernimmt WIR2 keine Verantwortung für Eure Wertsachen, die Ihr auf dem Gelände der Hundeschule deponiert oder im Auto zurück lasst.

Und noch was ganz wichtiges, was eigentlich jedem klar sein sollte: **Wir Hunde sollten nur dann arbeiten und Sport machen, wenn wir komplett gesund sind!** Ihr Menschen lasst euch schließlich auch krankschreiben, wenn euch was weh tut. Außerdem lernen wir Hunde sowieso nichts, wenn wir Schmerzen haben. Also bitte keinen falschen Ehrgeiz entwickeln. Hunde denen was weh tut, gehören erst zum Tierarzt und dann auf die Couch! Das Gleiche gilt natürlich für euch. Dass mir hier keiner vom Platz getragen werden muss, ich kann nämlich kein Blut sehen!

Das was hinten raus kommt

Bitte entsorgt den oder die Haufen eures Hundes in den Wald! Dazu benutzt Ihr bitte die dafür von Meinem bereitgestellten Schaufeln und reinigt diese anschließend so, dass dem nächsten Wegschaufler nicht schon schlecht wird, wenn er die Schaufel nur anschaut. Das gilt natürlich nicht nur für den Übungsplatz selbst, sondern für das gesamte Gelände des Schulte-Ostrop-Parks, also auch für Zufahrt, Wege und Wiesen. Ach und bitte, bitte verwendet keine Tüten oder sogenannte Doggie-bags, da kriegt Meiner immer die Krise, weil die sich angeblich so schlecht kompostieren lassen!

Leinenpflicht auf dem gesamten Gelände

Auf dem Gelände des Schulte-Ostrop-Parks wohnen und arbeiten eine Menge netter Leute. Die meisten finden Hunde toll, also mich zumindest. Da das auch so bleiben soll, gehören alle meine Kumpels auf dem Gelände an die Leine! Ich sag euch Jungs, wenn ich demnächst meine Leckerchenrunde mache und muss dann wegen euch verhungern, dann ist aber Schluss mit lustig!

Das Gleiche gilt für den Aufhalteplatz (das ist der Erste, wenn Ihr das Übungsgelände betretet). Ich kann hier nicht den Türsteher geben und immer nur aufpassen, dass keiner aus dem Tor flutscht. Wenn Ihr dann in der Schleuse seid, sprecht euch bitte mit denen ab, die schon da sind. Wenn Ihr einen meiner Kumpels seht, der angeleint ist, könnte es besser sein, wenn alle anderen auch an der Leine bleiben.

Parken - bitte nur auf den gekennzeichneten Flächen!

Sollte der bereitgestellte Parkraum nicht ausreichen, **parkt bitte nicht in der Zufahrt**, oder auf der Straße, die weiter nach hinten in das Gelände führt. Einige der auf dem Gelände ansässigen Firmen arbeiten häufig mit großen Lastzügen und sogar überbreiten Schwertransporten. **Die fünf Schrägparkplätze auf der rechten Seite, vor der Verwaltung der MCR dürft Ihr bitte unbedingt erst nach 17 Uhr benutzen. Von 8 Uhr bis 17 Uhr sind diese Schrägparkplätze verboten und es gibt einen Riesenärger für uns und für euch, wenn Ihr euch da hinstellt!**

Falls Ihr keinen Parkplatz auf dem Gelände findet, parkt bitte nicht nach dem Motto „wird schon schiefgehen“! Ich empfehle euch, die öffentlichen Parkplätze an der Max-Eyth-Straße oder der Lindnerstraße (ca. 2000 Plätze, Zufahrt von der Lindnerstraße) zu benutzen. Letzterer eignet sich besonders gut, da die Autobahnbrücke im Sommer vorzüglichen Schatten bietet. Außerdem kann sich euer Hund auf einem Spaziergang an der Emscher oder dem Hohlweg entlang der Parkplätze schon mal warmlaufen und vielleicht auch noch das ein oder andere Geschäftliche regeln. **Achtung: (Nur) an den Spieltagen von RWO sind diese Parkplätze kostenpflichtig!**

Füttern

Voller Bauch studiert nicht gern! Will sagen, Ihr tut euch keinen großen Gefallen, wenn Ihr mit einem satten Hund zum Training kommt. Das WIR2 Team wird euch das noch ausführlich erklären.

Für viele von meinen Kumpels stellt Futter als Belohnung eine große Motivation dar und sie zeigen ein, ihrer Stimmung entsprechendes Verhalten: Manche werden zu Kletten, andere vergessen Ihre gute Kinderstube, wenn es um Leckerchen geht und wieder andere dürfen einfach nicht alles essen. Da keinem Hund auf der Stirn geschrieben steht, welcher Kategorie er angehört haben wir bei WIR2 eine **goldene Regel: Bitte füttert nur eure eigenen Hunde!** Einzige Ausnahme von dieser Regel: Ihr gehört zum Personal von WIR2.

Gruppentraining

Wenn Ihr mit eurem Hund an den Gruppentrainings teilnehmen wollt, müsst Ihr dafür keinen Termin vereinbaren. Wer kommt, der kommt und dann schauen wir mal, wer wie zusammen passt. Die, die schon besser sind kommen in die Besserungsgruppe und die die vielleicht noch etwas mehr lernen müssen, kommen in die andere. Aber natürlich müssen die Gesellen auch untereinander, zueinander und überhaupt zusammen passen. Sollte euer Hund jetzt so gar nicht in eine Gruppe passen, wird das WIR2 Team mit euch darüber reden, aber bis jetzt ist noch jeder irgendwie untergekommen. Mehr als acht Teams in einer Gruppe geht aber gar nicht. Sollte es also mal so richtig voll sein, straft das Leben den, der später kommt ...

Ach und eins noch: **Läufige Hündinnen geht auch nicht!** Da hat nun wirklich keiner was von, wenn so ein armes, kleines Ding den anderen den Kopf verdreht und nicht weiß, wo ihr selbiger steht.

Macht euch darüber aber keinen Kopf, wenn es denn mal so kommt, wie es kommen muss: Die Zehnerkarten gelten ab der ersten Verwendung ein Jahr lang. Und wenn das nun auch nicht reicht, lässt das WIR2 Team eventuell auch mit sich reden. Einfach so weitergeben dürft Ihr die Zehnerkarten jedoch nicht, da sie immer nur für den Angemeldeten gelten.

Kurse, Workshops, Seminare

Lest dazu bitte unbedingt die Teilnahmebedingungen. Ihr findet sie vor dem Abschnitt „Kurse bei WIR2“.

Einzeltraining, Hausbesuche

Einzeltraining und Hausbesuche müssen natürlich vorher abgesprochen werden. Eine Verspätung eurerseits, vermindert die Trainingszeit um die Zeit der Verspätung. Es kann ja nicht sein, dass die, die nach euch kommen warten müssen, nur weil Ihr die Uhr nicht kennt. Falls mal was dazwischen kommt, könnt Ihr das vereinbarte Training bis 48 Stunden vor Trainings- oder Besuchsbeginn kostenlos absagen. Danach ist dann aber Schicht im Schacht und die Stunde wird berechnet, egal ob Ihr kommt oder nicht.

So, und jetzt wünsche ich euch viel Spaß bei WIR2 und beim Schmökern in unserer Broschüre ...

Euer Bertie

PS Ich habe ein paar Seiten weiter eine kleine Überraschung für euch eingebaut!

Alter

Von der 8. bis zur 16. (max. 20.) Woche

Voraussetzungen

1. Impfung min. vor 2 Wochen, Hundehalterhaftpflicht

Training

WIR2 Welpenunterricht

- Sozialisierung auf Hunde anderer Rassen
- Sozialisierung auf verschiedene Umweltreize
- Sozialisierung auf Kinder
- Ordentlich an der Leine laufen
- Rückruf
- Grundkommandos
- Welpenparcours
- Gesundheitsvorsorge
- Erziehungsmethoden, -formen, -hilfsmittel
- Hund und Kind

Der Welpenunterricht findet im offenen Gruppenunterricht statt und folgt somit (leider) keinem festen Lehrplan, wie das bei einem Kurs der Fall wäre. Bei regelmäßiger Teilnahme über acht Wochen (16 Unterrichtsstunden) durchläuft Ihr aber alle oben genannten Themen.

WIR2 Clickerkurs

Näheres zum Clickerkurs erfahrt Ihr auf Seite XX

WIR2 Langleinentraining

Die lange Leine kann eine euch tolle Hilfe bei der Erziehung eures Welpen sein. Wenn Ihr denn wisst, wie man mit der langen Leine umgeht. Denn die lange Leine soll euch lediglich den Weg zum Freilauf ebnen und nicht etwa auf Lebenszeit am Hund verbleiben!

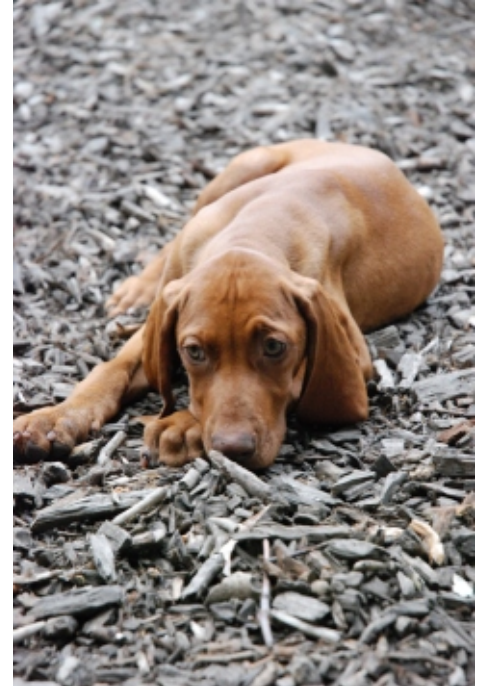
Der eineinhalb stündige Kurs beinhaltet unter anderem ...

- Tipps zur Auswahl der richtigen Leine
- Den Umgang mit der Langen Leine
- Die dazu nötigen Kommandos
- Die Lerntheoretische Bedeutung von Konsequenz
- Eine Anleitung zur sinnvoll eingesetzten Belohnung

Das Langleinentraining findet Ihr auch als Teil des WIR2 Rückrufkurses auf Seite XX.

WIR2 Sachkundenachweis

Seit dem 01.01.2003 müsst Ihr zum Halten eines Hundes der über 20 Kg schwer oder über 40 cm groß (Schulterhöhe) wird und für das Halten von Hunden bestimmter Rassen einen Sachkundenachweis erbringen. Näheres erfahrt Ihr auf Seite XX



Das wichtigste Kommando, das Du Deinem Hund beibringen musst, ist eines, an das Du bis zum heutigen Tage wahrscheinlich noch gar nicht gedacht hast. Es ist das Kommando, das Deinem Hund vermittelt: "Alles O.K. - du kannst jetzt machen, was Du willst!" Jetzt wirst Du vielleicht denken, dass Du dafür keine Hundeschule brauchst, weil Dein kleiner Liebling dieses Kommando sowieso schon den ganzen Tag mit Hingabe befolgt. Ja, ja - aber leider tut er das, ohne dass Dich zu fragen. Und da liegt der kleine Unterschied. Denn Du brauchst ein Kommando, das Deinem Hund vermittelt, dass Dein vorheriges "Steh", "Sitz", "Platz" oder "Fuß" nun nicht mehr gilt. Klar, macht er sich irgendwann von selbst aus dem Staub. Aber gerade das wollen wir ja vermeiden!

Deshalb muss Dein Hund nicht nur die einzelnen Kommandos lernen, sondern Du musst ihm vor allen Dingen klarmachen, dass Dein Wort genau so lange gilt, bis Du wieder das Gegenteil behauptest. Denn nur so kann er irgendwann akzeptieren, dass Dein Wort Gesetz ist.

Damit Dein kleiner Liebling diese Regel auch lernen kann, musst Du unbedingt darauf achten, dass Du jedes Kommando früh genug wieder auflöst, bevor er das von selbst tut. Ein Hund der z.B. das Kommando "Sitz" gerade erst gelernt hat, kann einfach noch nicht so lange still sitzen. Er muss es, wie das Kommando selbst, erst noch lernen. Löst Du also Dein Kommando nicht früh genug wieder auf, dann wird Dein Hund das mit 100%iger Sicherheit selbst tun. Und so lernt er, dass er die Zeit in der er sitzen bleibt selbst bestimmen kann. Das würdest Du doch auch nicht anders machen, oder?

Also schau Dir einfach an, in welchen Situationen Dein Hund wie lange ein bestimmtes Kommando von sich aus beibehält. Davon ziehst Du zur Sicherheit ein gutes Drittel ab und löst dann vor Ablauf der übrigen zwei Drittel auf. Bsp.: „Carlo kann schon drei Sekunden sitzen bleiben. Also löse ich das Kommando nach anfangs nach zwei Sekunden wieder auf, indem ich ihn belohne und dann das "O.K.-Kommando" gebe. Erst wenn ich mir sicher bin, dass er es auch länger schafft, verlängere ich den Zeitraum. Und zwar sehr behutsam. 2,5 Sekunden, 3 Sekunden, 4, 5, 6, 7, dann mal wieder nur 2, dann wieder 5, dann wieder 7 und zwischendurch mal wieder nur 3 Sekunden.“ Für jedes neue Kommando gilt aber, dass Belohnung und Auflösung sofort auf die Ausführung folgen, damit der kleine Kerl erst einmal begreift, was er denn überhaupt machen soll. Erst, wenn er das kapiert hat, fängst Du an, die Prozedur zu verlängern.

Welches Wort Du zum Auflösen benutzt, bleibt Dir überlassen. Jedoch sollte es nicht allzu lang sein und eigentlich brauchst Du zwei verschiedene Auflöser: Den Unterschied macht dabei die Leine aus. Ist dein Hund angeleint, soll das Wort ihm mitteilen, dass er jetzt alles machen kann, außer an der Leine zu ziehen. Ist er abgeleint, braucht er auch darauf nicht zu achten.



Dein Hund soll auf das Kommando "Fuß" auf einer bestimmten Seite neben Dir herlaufen und Dich anschauen. Ob dies die rechte oder die linke Seite ist, kannst Du Dir aussuchen. Aber es muss die nächsten 16 Jahre die gleiche Seite bleiben. Das heißt nicht, dass Du ihn nicht irgendwann auch auf der anderen Seite führen kannst, aber dazu braucht es dann auch ein anderes Kommando. Im Kommando Fuß, darf Dein Hund leider nichts anderes tun als neben Dir her zu laufen und Dich anzuschauen. Er darf also auch nicht schnüffeln oder gar pinkeln. Deshalb darfst Du ihm dieses Kommando auch nur auf (anfangs sehr) kurzen Strecken abverlangen, die Du nach und nach erweiterst.

Das Fuß erfordert größte Konzentration von Deinem Hund und strengt ihn unglaublich an. Überfordere ihn also bitte nicht.

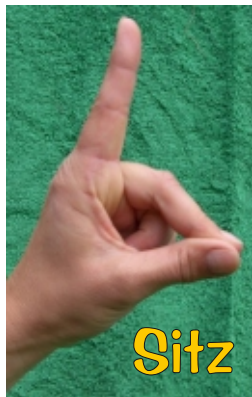
Als Sichtzeichen für das Kommando Fuß schlägst Du dir mit der Hand auf den Oberschenkel - natürlich auf der Seite, auf der Dein Hund auch laufen soll. Das "Fuß" solltest Du (nur) vor jedem Richtungswechsel wiederholen. Denn das fördert die Aufmerksamkeit von Deinem kleinen Begleiter enorm.



Dein Hund soll auf das Kommando “Steh” sofort stehen bleiben. Dabei soll er sich nicht umdrehen, sondern genau dort solange stehen bleiben, bis Du ihm ein anderes Kommando gibst. Das Sichtzeichen für das “Steh” ist die dem Hund gezeigte Handfläche. So, als würdest Du versuchen jemanden aufzuhalten. Läuft Dein Hund neben Dir, so hältst Du ihm die Hand, die ihm am nächsten ist einfach vor die Nase, wobei Deine gestreckten Finger im 90° Winkel auf den Boden weisen.

Das Wort “Steh” solltest Du ein wenig in die Länge ziehen, damit es sich von den anderen beiden Ruhekommandos noch klarer unterscheidet.

Das “Steh” solltest Du auch im Straßenverkehr immer wieder benutzt. Wir werden Dir im Unterricht noch genau erklären, warum das so sein sollte.



Dein Hund soll sich auf das Kommando “Sitz” sofort hinsetzen. Dabei soll er sich nicht umdrehen, sondern genau dort solange sitzen bleiben, bis Du ihm ein anderes Kommando gibst. Das Sichtzeichen für das “Sitz” ist der nach oben gerichtete Zeigefinger. Dabei versteckst Du zunächst ein Leckerchen zwischen Deinem Daumen und Deinem Mittelfinger und führst den erhobenen Zeigefinger langsam und gerade über die Nase Deines Hundes. Setzt er sich hin, bekommt er sofort das Leckerchen.

Befindet sich Dein Hund neben Dir, machst Du es genauso. Aber auf jeden Fall immer mit der Hand, die ihm am nächsten ist und der Finger zeigt dabei nach vorn von dir weg. Denn nur so kann Dein Hund sich auch gerade neben Dich setzen.



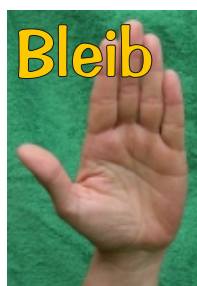
Dein Hund soll sich auf das Kommando “Platz” sofort hinlegen. Das Sichtzeichen für das “Platz” ist die parallel zum Boden weisende Handfläche. Dabei kannst Du anfangs ein Leckerchen zwischen Daumen und Handfläche verstecken. Halte ihm Deine Hand vor die Nase, bis er merkt, dass sie etwas Leckeres verbirgt. Führe dann die Hand langsam und stetig von ihm weg und auf den Boden. Dort verweilt Deine Hand, bis sich Dein Hund hingelegt hat.

Je ruhiger und besonnener Du mit Deiner Hand agierst, desto eher wird er dies tun. Wähle anfangs einen gemütlichen Untergrund, damit ihm das Liegen angenehmer ist. Sprich das “Platz” anfangs erst dann aus, wenn er schon fast liegt. Befindet sich Dein Hund neben Dir, nimmst Du die Hand, die ihm am nächsten ist.



Dein Hund soll auf das Kommando “Hier” sofort und auf direktem Wege zu Dir kommen. Als Sichtzeichen für das “Hier” eignet sich sehr gut die auf die Brust gelegte Hand. Dabei führt Ihr euren Arm mit einer einladenden Geste zu euch hin, sodass eure Hand am Ende auf eurer Brust liegt. Später soll euer Hund sich, in Vollendung dieses Kommandos, vor euch hinsetzen. Aber Vorsicht! Erst einmal soll er lernen überhaupt eure Nähe zu suchen. Und weil das so wichtig ist, wird er zunächst auch nur und ausschließlich für das zu euch Kommen belohnt. Und in den allermeisten Fällen schickt Ihr

ihn danach mittels eures Auflösers auch sofort wieder weg. Schließlich soll er auf keinen Fall denken, dass nach dem “Hier” jeglicher Spaß ein Ende hat. Erst, wenn euer Liebling das “Hier” sicher beherrscht, baut Ihr den “Vorsitz” mit in das Kommando ein. Damit euer Ruf nicht von Anfang an ungehört verhallt, solltet Ihr das “Hier” zunächst nur an langer Leine üben. (Siehe auch „Langleinentraining“ und „Rückrufkurs“)



Wie schon ganz am Anfang erwähnt, kannst Du Dir das “Bleib” sparen, wenn Du Deine Kommandos konsequent überwachst und auflöst. Da das aber den meisten Menschen schwerfällt, will ich auch die Bedeutung dieses Kommando gerne kurz erklären.

Auf das Kommando “Bleib” hin, soll Dein Hund ein vorher gegebenes Kommando ausführen, also z.B. “sitzen bleiben”, obwohl Du Dich von ihm entfernst. Auch dabei musst Du unbedingt behutsam, in kleinen Schritten, vorgehen und Dich erst nach und nach immer weiter entfernen. Denn er lernt, weil er belohnt wird und dazu muss er erstmal bleiben.

Alter

4./5. Monat bis zu einem Jahr (maximal 1,5 Jahre)

Voraussetzungen

Ausreichender Impfschutz, Hundehalterhaftpflicht
WIR2 Einführungskurs (siehe Training)

Training

WIR2 Einführungskurs

Dieser Kurs ist Pflicht für alle Junghunde und dient dazu, euch und euren kleinen Liebling auf den Gehorsamsunterricht in offenen Gruppen vorzubereiten (Siehe im Abschnitt Kurse).

WIR2 Gehorsamsunterricht in offenen Gruppen

Dieser Unterricht findet im Zehnerkartenmodus statt. Es heißt also „Wer kommt, der kommt“ und Ihr braucht euch keine Sorgen machen, falls Ihr mal nicht teilnehmen könnt. Die Gruppenstärke beträgt maximal acht Teams, in der Regel sind es vier bis sechs. Bei der Aufteilung der Teams in die verschiedenen Gruppen berücksichtigen wir natürlich sowohl deren Ausbildungsstand, als auch die Chemie zwischen den Hunden. Nicht aber groß und klein!

Schließlich soll das Training bei WIR2 euch und eure kleinen Lieblinge auf den Alltag vorbereiten. Und dort begegnen nun mal kleine Hunde großen Hunden und umgekehrt.

Das Gehorsamstraining für Junghunde beinhaltet u. a.:

- Den richtigen Umgang mit der Leine
- Die drei gebräuchlichsten Wendungen
- Die Kommandos Fuß, Steh, Sitz, Platz, Bleib, Hinten
- Verhalten bei Begegnungen mit Hunden
- Verhalten bei Begegnungen mit Menschen
- Verhalten bei der Konfrontation mit Alltagsreizen
- Die korrekte Freifolge (Arbeiten ohne Leine)
- Das Heranrufen mit Vorsitz
- Das Heranrufen ins Fuß
- Das Einhalten der Kommandos unter leichter Ablenkung

Für Junghunde bieten wir die folgenden Kurse an. Näheres zu dazu erfahrt Ihr im Abschnitt Kurse.

WIR2 Clickerkurs

WIR2 Rückrufkurs

WIR2 Agilitykurse für Junghunde

WIR2 Waldkurs

WIR2 Tricktraining

WIR2 Leinenführigkeitskurs

WIR2 Kinderkurs

WIR2 Hausbesuche und Einzeltrainings



WIR2 Sachkundenachweis

Seit dem 01.01.2003 müsst Ihr zum Halten eines Hundes der über 20 Kg schwer oder über 40 cm groß (Schulterhöhe) wird und für das Halten von Hunden bestimmter Rassen einen Sachkundenachweis erbringen
Näheres erfahrt Ihr auf Seite XX

Alter

Ab ca. einem Jahr bis maximal 18 Jahre

Voraussetzungen

Ausreichender Impfschutz, Hundehalterhaftpflicht
WIR2 Einführungskurs (siehe Training)

Training

WIR2 Einführungskurs

Dieser Kurs ist Pflicht für alle Hunde und dient dazu, euch und euren kleinen Liebling auf den Gehorsamsunterricht in offenen Gruppen vorzubereiten. Siehe auch Abschnitt Kurse.

WIR2 Gehorsamsunterricht in offenen Gruppen

Dieser Unterricht findet im Zehnerkartenmodus statt. Es heißt also „Wer kommt, der kommt“ und Ihr braucht euch keine Sorgen machen, falls Ihr mal nicht teilnehmen könnt. Die Gruppenstärke beträgt maximal acht Teams, in der Regel sind es vier bis sechs. Bei der Aufteilung der Teams in die verschiedenen Gruppen berücksichtigen wir natürlich sowohl deren Ausbildungsstand, als auch die Chemie zwischen den Hunden. Nicht aber groß und klein!

Schließlich soll das Training bei WIR2 euch und eure kleinen Lieblinge auf den Alltag vorbereiten. Und dort begegnen nun mal kleine Hunde großen Hunden und umgekehrt.

Das Gehorsamstraining für Althunde beinhaltet u. a.:

- Den richtigen Umgang mit der Leine
- Die drei gebräuchlichsten Wendungen
- Die Kommandos Fuß, Steh, Sitz, Platz, Bleib, Hinten
- Verhalten bei Begegnungen mit Hunden
- Verhalten bei Begegnungen mit Menschen
- Verhalten bei der Konfrontation mit Alltagsreizen
- Die korrekte Freifolge (Arbeiten ohne Leine)
- Das Heranrufen mit Vorsitz
- Das Heranrufen ins Fuß
- Das Einhalten der Kommandos unter leichter Ablenkung
- Das Einhalten der Kommandos unter starker Ablenkung
- Das Kommando Hand
- Die In-Wendung
- Das Wechseln vor dem Hund
- Das Bleib auf größere Entfernung
- Das Bleib bei nicht mehr sichtbarem Menschen
- Variables Belohnen / Angepasste Belohnungen
- Feinarbeiten an den Grundkommandos



Für erwachsene Hunde bieten wir die folgenden Kurse und Trainings an. Näheres erfahrt Ihr im Abschnitt Kurse.

WIR2 Clickerkurs

WIR2 Rückrufkurs

WIR2 Agilitykurse

WIR2 Waldkurs

WIR2 Tricktraining und Dogdance

WIR2 Trickkurse

WIR2 Leinenführigkeitskurs

WIR2 Kinderkurs

WIR2 Impulskontrolle

WIR2 Distanzarbeit

WIR2 Longiertraining

WIR2 Hausbesuche und Einzeltrainings

WIR2 Sachkundenachweis

Seit dem 01.01.2003 müsst Ihr zum Halten eines Hundes der über 20 Kg schwer oder über 40 cm groß (Schulterhöhe) wird und für das Halten von Hunden bestimmter Rassen einen Sachkundenachweis erbringen.

Und das ist noch lange nicht alles!

WIR2 berät auch bei der Anschaffung eines Hundes. Ob nun Welpen, Junghund oder Althund - vom Züchter oder Tierschutz.

Außerdem unternimmt die Hundeschule für Menschen mit ausgewählten Teams Besuche in Altenheimen, Behinderteneinrichtungen, Kindergärten, etc.

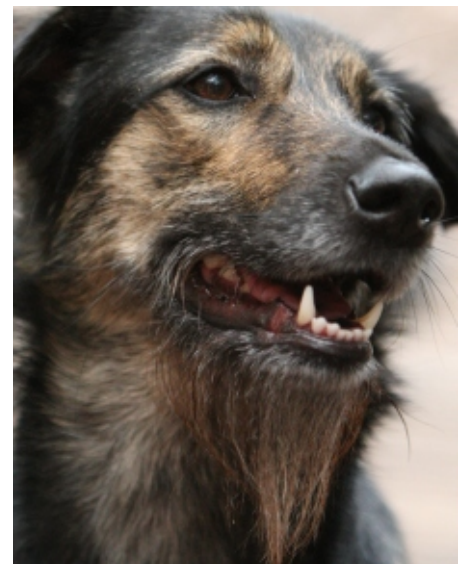
Verschiedene Sonderveranstaltungen und Workshops geben wir euch rechtzeitig bekannt. Achtet bitte auf die entsprechenden Aushänge.



Intelligenzspiele - Vermietung

Wir halten für eure kleinen Lieblinge über 20 verschiedene Intelligenzspiele bereit. Diese könnt Ihr monatsweise oder im Jahresabo mieten.

Näheres erfahrt Ihr ein paar Seiten weiter ...



Bücher bei



Wir bestellen für euch alle Bücher der Verlage Ulmer und Kynos versandkostenfrei!

Fragt einfach nach unserer Gesamtübersicht ...



Von Bertie getestet

Diese Bücher sind empfehlenswert



Intelligenzspiele



Futter fürs Hirn

Jeder, der schon mal für teures Geld ein Intelligenzspiel für seinen Hund gekauft hat, kennt die Problematik: Je nach Hund und Spiel ist der Hund für eine gewisse Zeit beschäftigt und muss seine grauen Zellen anstrengen. Aber wehe er hat das Spiel endlich verstanden! Dann könnt ihr die Leckerchen gar nicht mehr so schnell reinpacken, wie "er" sie wieder raus holt. Das Ende vom Lied: Das Spiel kommt in den Keller und ward nicht mehr gesehen.

Bei WIR2 ist das anders: Jeden Monat bekommt Ihr ein anderes Markenspiel und euer kleiner Liebling kann sich neuen Herausforderungen stellen. Natürlich beraten wir euch ausführlich, welches Spiel sich für euren kleinen Racker eignet und passen die Abfolge der Spiele seinem Ausbildungsstand an. Und das ab noch nicht einmal 6,- € im Monat! Fragt nach unseren Mietbedingungen und lest euch zu Hause alles in Ruhe durch ...

Für einen Monat: 9,95 + 40,- € Kautio

Sommerabo: 39,95 €

Winterabo: 49,95 €

Jahresabo: 69,95 €

Natürlich könnt Ihr die Spiele auch bei uns kaufen: Wir sind eingetragener Pet-Pillow Händler und vertreiben die Marken Nina Ottoson und GÜNNER.

Maulkörbe & Co

Jeder Hund sollte schon in seinen Welpentagen, während der Sozialisationsphase an einen Maulkorb gewöhnt werden. Aber dafür einen Maulkorb zu kaufen, wäre ziemlich blöd. Schließlich muss ein Maulkorb auch passen und das tut ein Welpenmaulkorb nach einem halben Jahr bestimmt nicht mehr. Deshalb vermieten wir euch den passenden Maulkorb und geben euch Tipps zur Eingewöhnung. Aber, weshalb soll man denn einen Hund an einen Maulkorb gewöhnen? Na, da gibt es jede Menge Gründe:

- **Maulkorbpflicht auf vielen Fähren und in öffentlichen Verkehrsmitteln**
- **Mitführlpflicht in bestimmten Urlaubsländern (Aufsetzen auf Anweisung)**
- **Traumatische Erlebnisse beim Tierarzt**
- **Traumatische Erlebnisse bei der Begegnung mit einem anderen Hund**
- **Vorläufige Einstufung als gefährlicher Hund aufgrund eines Vorfalles**

Wenn nur einer dieser Punkte, irgendwann einmal, auf euch und euren Hund zukommt, werdet ihr aber sowas von glücklich sein, dass ihr ihm das Tragen eines Maulkorbs antrainiert habt.

Wir vermieten euch auch passende Kunststoff- oder Drahtmaulkörbe für die Zeit eurer Urlaubsreise und natürlich könnt ihr auch den passenden Maulkorb bei uns kaufen. Inklusiv einer ausführlichen, fachlichen Beratung und in der richtigen Größe. Denn nichts ist unbequemer, als ein schlecht sitzenden Maulkorb!

Sprühhalsband

Irgendwann geht es nicht mehr allein mit positiver Bestärkung und Ignorieren hilft leider auch nichts mehr. Ein Abbruchreiz muss her. Aber Vorsicht: Dabei könnt ihr mehr falsch machen, als ihr denkt! Deshalb könnt ihr unsere Sprühhalsbänder von Master Plus (R) nicht einfach so mieten, sondern ausschließlich auf unsere Empfehlung hin. Unsere Analyse der Verhaltensauffälligkeit erfolgt aufgrund eines ausführlichen Hausbesuchs und daran anschließenden Einzeltrainings. Erst, wenn wir feststellen, dass es sich wirklich um ein Verhalten handelt, das ohne einen entsprechenden Abbruchreiz nicht unterbunden werden kann, erhaltet ihr eine ausführliche Einweisung in das Gerät und seine Anwendung im Rahmen einer Einzelstunde und damit grünes Licht für die Anmietung.

Master Plus (R) pro Woche incl. Batterie und Füllgas: 15,- € + Kautio

Master Plus (R) pro Monat incl. batterie und Füllgas: 45,- € + Kautio

Master Plus (R) im Verkauf: 199,- €

Platinum Futter

Ob als Leckerchen oder als Hauptfutter: Unser Platinum Futter ist der Renner bei den Hunden. Kein Wunder bei einem Frischfleischanteil von über 70 % und der Herstellung ohne künstliche Konservierungsstoffe.

Aber, Platinum Futter hat auch zwei gravierende Nachteile, die ich euch nicht verschweigen möchte: Erstens ist es immer schnell alle, weil es so lecker ist und zweitens müsst Ihr es, wenn denn mal was überbleibt, im Kühlschrank aufbewahren.



Platinum Chicken	175g	1Kg	2kg	5kg
	1,40 €	6,95 €	12,95 €	21,95 €
Platinum Lamm & Reis	145g	1Kg	2kg	5kg
	1,40 €	7,95 €	13,95 €	25,95 €

Die kleinen Beutelchen zu 175 und 145 g findet Ihr in der Hütte. Bezahlt bitte je Beutel mit zwei Getränkemarken, die Ihr auf das ausliegende Formular klebt.

Größere Mengen könnt Ihr bequem bei Angelika zu eurem nächsten Training bestellen.

Leinen, Dummys & Co

Wir halten stets verschiedene Spielzeuge, Dummys, Futterbeutel und Langleinen für euch bereit.

Unsere Aktuelle Preisliste findet Ihr in der Hütte im Fenster.

Biothane Leinen

- Extrem griffig auch bei Schmuddelwetter
- Leicht abwaschbar
- Unverwüstlich
- In 5 verschiedenen Farben
- Von 0 bis 30 m in 9, 12, 14, 16 und 19mm Breite
- Standard- und Sonderausführungen in allen Variationen

Preise auf Anfrage

Schleppleinen

Verstellbare Leinen

Mehrfachführer

Trainingsleinen

Langleinen

Kurzführer



Wir2 bietet euch ein buntes Trainingsprogramm in offenen Gruppen. Die offenen Gruppen heißen übrigens so, weil Ihr kommen könnt, wie Ihr wollt und Lust habt. Wenn Ihr also mal verhindert seid und nicht teilnehmt, entsteht euch kein finanzieller Schaden und Ihr müsst euch auch nicht extra an- oder abmelden.

Allerdings könnte es vorkommen (ist es bisher aber erst zweimal, seit es WIR2 gibt), dass Ihr unverrichteter Dinge wieder abziehen müsst. Denn die maximale Teilnehmerzahl bei den offenen Gruppentrainings ist auf 8 Teams begrenzt und deshalb gilt hier das Prinzip „Wer zuerst kommt ...“! Allerdings trainieren wir in den Gehorsamstrainings am Nachmittag generell mit zwei, nach Leistung und Ausbildungsstand unterschiedlichen, Gruppen und bieten rechtzeitig Zusatztermine an, sobald wir erkennen, dass es eng werden könnte. In der Regel liegt die Gruppenstärke bei 4-6 Teams.

Eine Ausnahme bilden besondere Trainings mit schon recht gut ausgebildeten Hunden, bei denen wir absichtlich mit einer größeren Gruppe (max. 10 Teams) trainieren, um die Ablenkung möglichst hoch zu halten. Solche Trainings führen wir aber höchstens einmal in zwei Monaten und eben nur mit schon gut funktionierenden Teams durch.

Ach, ja! Falls Ihr bei eurer Ankunft keinen Parkplatz mehr findet, weil entweder schon sehr viele Autos da stehen oder weil eure Kollegen mal wieder rücksichtslos den zur Verfügung stehenden Parkraum verschwendet haben, parkt bitte nicht einfach, wie es euch gefällt. Fahrt bitte wieder runter vom Gelände und parkt auf dem öffentlichen Parkplatz P3. Das dauert gerade mal 5 Minuten länger und erspart uns eine Menge Ärger mit unserem Vermieter und den 10 anderen auf dem Schulte-Ostrop Gelände ansässigen Firmen. Ganz wirklich, jetzt ohne Scheiß: Mindestens einmal pro Woche und gerne auch mal öfter, muss eine(r) von euch das Training unterbrechen und sein Auto umparken. Das sorgt nicht nur für Unruhe in der Gruppe, sondern auch für den berechtigten Unmut aller Betroffenen!

Deshalb seid bitte so nett und parkt wirklich nur dort, wo es erlaubt ist und nach Möglichkeit auch platzsparend!

Für fast alle Trainings in offenen Gruppen gelten bestimmte Voraussetzungen, die jeweils am Anfang der Beschreibung aufgeführt sind.

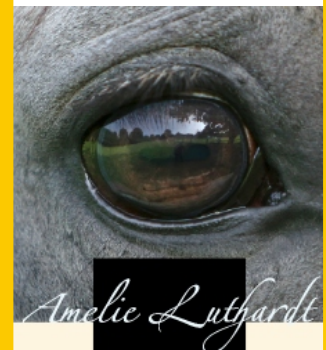
Euer Bertie



Tolle Bilder

Die Bilder in dieser Broschüre stammen von WIR2 und von der Tierfotografin Amelie Luthardt.

Falls Ihr von eurem kleinen Liebling auch so tolle Bilder haben wollt, dann hätte ich eine gute Adresse für euch ...



Amelie Luthardt
Künstlerische
Tierfotografie

(01 60) 94 70 96 01
(0 20 64) 82 77 88
www.tierfotograf.in
foto@tierfotograf.in

Gehorsam

Voraussetzungen

Ausreichender Impfschutz, Hundehalterhaftpflicht, sozialverträglicher Hund, Futterbeutel oder Bauchtasche, kleine weiche Leckerchen, normale Führleine (ca. 180cm), Geschirr oder Halsband, und natürlich der **WIR2-Einführungskurs**.

Beschreibung

Das offene Gruppentraining „Gehorsam“ findet in Gruppenstärken von maximal 8 Teams (in der Regel 4-6 Teams) statt. Vor den Trainings und in der Pause dürfen eure Hunde, so sie denn Lust dazu haben, mit Ihren Kumpels herumtollen und spielen.

Hunde, die keine Lust aufs spielen haben oder nicht spielen können, weil sie den Sinn eines Spielchens leider gänzlich falsch verstanden haben, bleiben mit ihrem Menschen einfach solange draußen.

Kranke Hunde und läufige Hündinnen dürfen nicht am Unterricht von WIR2 teilnehmen!

Zum jeweilige Unterrichtsbeginn könnt Ihr gerne eine Viertelstunde früher kommen. Noch früher braucht und sollte es aber nicht sein, da die Übungsplätze dann noch von den vorherigen Gruppen oder anderen Unterrichten besetzt sind.

Der Unterricht dauert eine Zeitstunde, wobei wir in der Regel nach ca. einer halben Stunde eine 10-15 minütige Pause einlegen.

Die Unterrichtsthemen hängen natürlich stark vom bisherigen Ausbildungsstand der jeweiligen Teams ab. Ihr könnt sie auf den weiter vorne noch einmal nachlesen.

Für alle Unterrichte bei WIR2 gelten u.a. folgende Regeln:

Füttert nur eure eigenen Hunde! Achtet auf kackende Hunde und weist deren Menschen darauf hin! Entsorgt die Haufen mit einer Schüppe in den Wald! Falls, die Hunde auf dem Übungsplatz frei laufen, leint euren kleinen Liebling **schon in der Schleuse** ebenfalls ab! Falls die Hunde auf dem Übungsplatz angeleint sind, dann lasst euren ebenfalls angeleint! Kommt bitte mindestens pünktlich zum Unterricht, Zutättkommer stören den Unterricht!

Bei WIR2 sind Starkzwangmittel (Würgehalsbänder, Erziehungsgeschirre, Leinenruck, Schlagen, ...) verboten!
Den Anweisungen des Trainingspersonals muss Folge geleistet werden!



Tricktraining

Voraussetzungen

Ausreichender Impfschutz, Hundehalterhaftpflicht, sozialverträglicher Hund, WIR2-Clickerkurs und regelmäßige Teilnahme am Gehorsamstraining von WIR2 (Alternativ nur Clickerkurs bei Quereinsteigern mit gutem Grundgehorsam), ausreichend gute Freifolge (Hund flitzt euch nicht weg), Junghunde trainieren keine großen Sprünge!

Beschreibung

Ohne Click kein Trick!?! Na ja, ganz genau so darf man das nicht sehen. Aber die versierten und punktgenau angewendeten Clicks werden euch, vor allen Dingen in Verbindung mit dem „Freien Formen“ viel schneller und entspannter an das Ziel eurer Träume führen.

Wer aber beim WIR2-Tricktraining den immer wieder (zu) schnell erzielten Teilerfolg sucht, der ist bei WIR2 schlichtweg falsch aufgehoben. Ein Trick wird erst dann zum tollen Trick, wenn euer Hund ihn überall freudig und (von euch) kontrolliert zeigt. Einem Hund zwanzig halbfertige und ungenau ausgeführte Tricks beizubringen ist zwar leicht, sorgt aber immer wieder für Frust bei Mensch und Hund. So ist die Suche nach dem schnellen Erfolg ein schlechter Berater beim Tricktraining.

Bei WIR2 arbeiten wir (auch) im Tricktraining in möglichst vielen kleinen Schritten. Diese Vorgehensweise ist mitunter etwas mühselig und erfordert von Mensch und Hund sehr viel Disziplin und Geduld. Am Ende führt sie aber sehr viel schneller zu einem nachhaltigen Erfolg, als wenn Ihr munter drauf los poltert und dabei wichtige Zwischenschritte weglässt.

Den fertigen Trick vor Augen, gilt es zunächst einmal zu analysieren, was der Hund für diesen fertigen Trick an einzelnen Elementen lernen muss. Diese einzelnen Elemente werden dann auch einzeln geübt, bis der Hund sie gut beherrscht. Erst dann führt Ihr die einzelnen Elemente zusammen, indem Ihr sie aneinander reiht. Merkt Ihr dabei, dass es an einer Stelle immer wieder hakt, lasst Ihr den Trick erst einmal Trick sein und übt nochmals gezielt dieses Element.

Nur so werdet Ihr und vor allen Dingen auch euer Hund den richtigen Spaß am Tricktraining finden können. Und der ist, neben der geistigen Auslastung eures kleinen Rackers ja wohl die Hauptsache bei eurer gemeinsamen Arbeit!



Dogdance

Voraussetzungen

Ausreichender Impfschutz, Hundehalterhaftpflicht, sozialverträglicher Hund, WIR2-Clickerkurs und vorherige regelmäßige Teilnahme am Tricktraining von WIR2! Denn ohne ein ausreichendes Repertoire an gut aufkonditionierten Tricks macht Dogdance keinen Spaß ...

Beschreibung

Beim Dogdance reiht Ihr eure tollen Tricks aneinander und fügt sie in eine schöne Choreografie ein, zu der Ihr euch eine auf euch zugeschnittene Musik aussucht.

Bei der passenden Auswahl eures Musiktitels helfen wir euch natürlich. Diese Musik muss euch nicht nur absolut gefallen, denn Ihr müsst sie Hunderte Male hören, sondern sie muss auch in Bezug auf die Rhythmik zu euch passen.

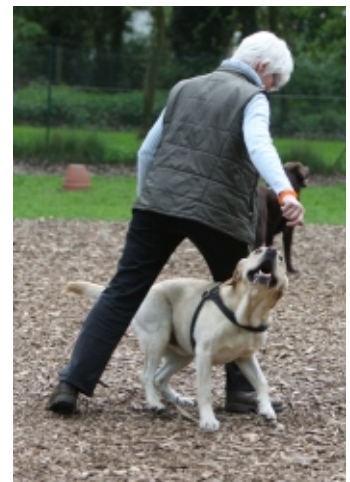
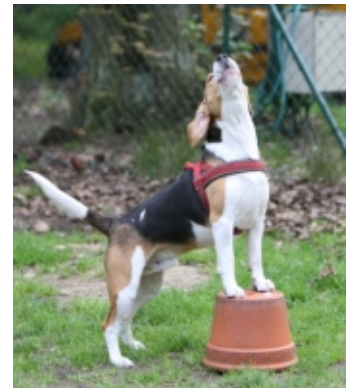
Eure eigene Choreo schreibt Ihr dann mit unserer Hilfe selber. Geübt wird in kleinen einzelnen Segmenten und wenn alles passt geht es dann, zunächst wieder ohne Musik von hinten nach vorn an den Ablauf eurer Choreo.

Ach, das mit der rhythmischen Bewegung zur Musik fällt euch noch ein wenig schwer? Keine Sorge, das wird schon ...

Eine gute Hilfe wird euch das Doggie-Fit sein. Dabei lauft Ihr zunächst acht Takte (Schritte) in die eine Richtung, macht dann eine von elf verschiedenen Wendungen und lauft wieder acht Takte in die andere Richtung. So gewöhnt Ihr euch an den Takt der Musik und euer Hund lernt ganz nebenbei verschiedenste Bewegungen um euch herum.

Einen Riesenspaß macht das Doggie-Fit auch in der Gruppe. Da gilt es dann nicht nur auf den eigenen Hund zu achten und die Schritte im Takt der Musik zu setzen, sondern Ihr solltet auch nicht „aus der Reihe zu tanzen“. Und so bildet das Doggie-Fit in der Gruppe mit (angesagten) Wendungen die Basis zu einer tollen Choreo in einer Gruppe.

Uups! Da hätten wir jetzt fast vergessen, dass es leider nicht reicht nur einmal in der Woche zum Training zu erscheinen. Sowohl beim Tricktraining als auch beim Dogdance ist die Zeit zwischen den Trainings fast noch wichtiger, als das Training selber! Wenn Ihr das im Training Erlernte nicht immer wieder übt, dann werdet Ihr weder tolle Trickser noch tolle Tänzer ...



Agility

Voraussetzungen

Ausreichender Impfschutz, Hundehalterhaftpflicht, sozialverträglicher, ausgewachsener und gesunder Hund, gute freifolge, Alle drei WIR2-Agility-Grundkurse (alternativ bestandene A1 Prüfung)

Beschreibung

Agility ist ein toller Sport für Mensch und Hund. Verschiedene, dem Leistungsstand der einzelnen Teilnehmer angepasste, Parcours sorgen dafür, dass Spaß und Erfolg beim Training nicht zu kurz kommen.

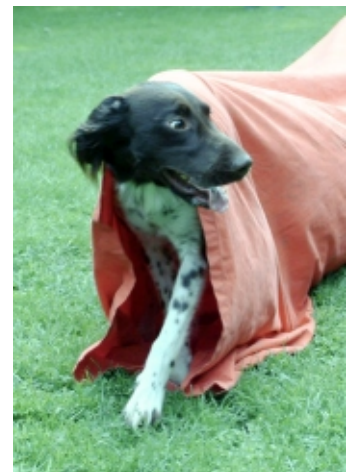
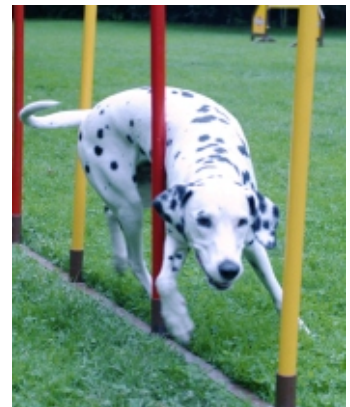
Trotzdem und gerade deshalb ist das Agitraining in der offenen Gruppe auch immer ein Kompromiss. Denn der Leistungsstand der einzelnen Teams geht mitunter doch recht weit auseinander.

Durch unsere Grundkurse „Agility“ erreichen wir jedoch, dass das Leistungsspektrum der teilnehmenden Teams nicht so weit auseinander driftet, dass Frust aufkommen könnte.

Alle Teams, die unsere drei aufeinander aufbauenden Kurse absolviert haben, können einen sogenannten „A1“ Parcours absolvieren und ihre Laufwege schon recht gut bestimmen. Na, klar - an dem ein oder anderen Gerät hakt es noch etwas, aber das tut es bei den Cracks auch, wenn sie versuchen noch das letzte Sekündchen heraus zu kitzeln und ihre Hunde immer selbständiger arbeiten zu lassen.

Agi-Leute sind oft eine eingeschworene Gemeinschaft. Die Menschen lachen und arbeiten zusammen, kritisieren und loben sich, freuen und ärgern sich. Das schweißt zusammen und macht es Neulingen mitunter schwer in diese Truppe einzudringen.

Bei WIR2 ist genau das nicht so! Die Cracks erkennen sich in den Rookies wieder. Sie sehen nicht nur die Schwächen, sondern vor allen Dingen die Stärken der neu hinzu gekommenen Teams. Und am Ende eines jeden Parcours beklatschen alle den tollen Lauf!



WIR2 bietet euch die Teilnahme an geschlossenen Sonderkursen und an Einzeltrainings an. Bei den Sonderkursen handelt es sich um geschlossene Gruppentrainings mit einer festgelegten Anzahl von Teilnehmern, die je nach Art des Kurses zwischen 4 und 6 Teilnehmern liegen kann. Die jeweiligen Termine werden jedem Teilnehmer vor der Buchung bekannt gegeben und auf dem Anmeldeformular vermerkt.

Jeder Sonderkurs bei WIR2 ist im Voraus, spätestens aber am 1. Tag der Teilnahme in bar zu bezahlen. Ein Nichterscheinen zum ersten Trainings- oder Theorietermin entbindet euch nicht von eurer Zahlungspflicht.

Erscheint Ihr nicht zum ersten Trainingstermin, bzw. bei verschiedenen Kursen (siehe unten) zum theoretischen Unterricht, eines Kurses oder brecht Ihr diesen ab, so ist die Kursgebühr trotzdem in voller Höhe zu begleichen, bzw. verfällt. Bei Neubuchung / Wiederholung des Kurses erhaltet Ihr von WIR2 einen Rabatt von 50% auf die nochmals zu entrichtenden Kursgebühr.

Der jeweilige Kurs gilt als abgebrochen und Ihr dürft nicht weiter teilnehmen, wenn folgende Versäumnisse eingetreten sind ...

Einführungskurs; Rückruftraining; Impulskontrolle; Apportierkurs; Distanzkurs; Waldtraining; Stadtraining; Kinderkurs; Trickkurs; Spiel- und Spaßparcours; Agility-Anschlusskurse;

Erste Stunde versäumt, oder mehr als eine Stunde der 2. bis 5. Trainingsstunde versäumt!

Clickerkurs; Leinenführigkeitskurs; Agility-Intensivkurs Teil 1:

Theorieteil versäumt!

Versäumte Praxisstunde nachholen:

Jede Praxisstunde kann gegen eine weitere Zahlung von 29,95 € in einer Einzelstunde wiederholt werden.

Einzeltrainings

Einzeltrainings dauern eine Stunde ab der vereinbarten Uhrzeit. Verspätungen verkürzen die Trainingszeit. Eine vereinbarte Trainingsstunde kann bis 72 Stunden vor dem Trainingstermin ohne Angabe von Gründen abgesagt werden. Danach gilt sie als gebucht und muss in jedem Fall in voller Höhe bezahlt werden.

Recht auf Wiederruf

Jeder Teilnehmer hat das Recht die Teilnahme am gebuchten Kurs bei WIR2 bis 14 Tage vor Beginn des Kurses, ohne Angabe von Gründen zu widerrufen. Danach fallen folgende Stornogebühren an:

Bis 10 Tage: 20%; bis 7 Tage: 25%; bis 3 Tage: 35%; bis 1 Tag: 50 % der jeweiligen Kursgebühr.

Sorgfaltspflicht und optionales Kündigungsrecht von WIR2

Die Mitarbeiter der Hundeschule WIR2 haben, aufgrund der Sorgfaltspflicht gegenüber den Teilnehmern und deren Hunden, das Recht, einem Teilnehmer die weitere Teilnahme an einem Sonderkurs mit den im Vorigen aufgezeigten Konsequenzen aus folgenden Gründen zu untersagen ...

Körperliche Gewalt: Wenn ein Teilnehmer körperliche Gewalt gegen seinen Hund, einen anderen Teilnehmer oder gegen einen Mitarbeiter von WIR2 ausübt.

Starkzwangsmittel: Wenn ein Teilnehmer, nach erfolgter Aufforderung dieses zu unterlassen, weiterhin während des Unterrichts Starkzwangsmittel zur Führung seines Hundes einsetzt. Starkzwangsmittel sind z.B.: Jegliche Würgehalsbänder mit und ohne Stopp, sogenannte Gentledogs®, Reizgeräte jeglicher Art, Leinenruck, etc.

Alkohol und Barbiturate: Wenn ein Teilnehmer vor Unterrichtsbeginn Alkohol oder, seine Wahrnehmung beeinträchtigende, Medikamente / Drogen konsumiert hat oder dies während des Unterrichts tut.

Verletzungen oder Beeinträchtigungen des Hundes: Wenn ein Hund erkennbare Schmerzen hat oder er, aufgrund einer Krankheit oder Behinderung, durch die Teilnahme am Unterricht Schmerzen erfährt, bzw. erfahren könnte.

Anordnungen: Wenn ein Teilnehmer sich den Anordnungen eines Mitarbeiters von WIR2 widersetzt.

Übermäßige Aggression: Wenn ein Hund sich ggf. Menschen oder Artgenossen übermäßig und unangemessen aggressiv verhält.

Höhere Gewalt

Im Fall von höherer Gewalt (Z.B. Sturm- oder Unwetter) oder im Krankheitsfall des, den Kurs leitenden, Mitarbeiters hat WIR2 das Recht, Trainingsstunden nach dem vorgegebenen Raster zu verschieben (Im Volksmund „Hinten anzuhängen“). Dies gilt in gleicher Weiser für die, von diesem Umstand nicht direkt betroffenen, Nachfolgekurse, deren Beginn sich durch das Schieben des Vorkurses verzögert.

Gültigkeit der „Anmeldung zu einem Sonderkurs“:

Die Anmeldung zu einem Sonderkurs ist ein rechtskräftiger Vertrag zwischen dem jeweiligen Teilnehmer und der Hundeschule WIR2, wenn der Teilnehmer diese Anmeldung unterschrieben hat oder die von ihm ausgefüllte Anmeldung als Dateianhang an hundeschule-wir2@arcor.de gesendet hat.

Die Hundeschule für Menschen bietet euch ein überaus breit gefächertes Programm von Sonderkursen. Welcher Kurs für euch und euren kleinen Liebling in Frage kommt, hängt natürlich nicht nur von euren persönlichen Vorlieben ab, sondern auch von eurem Ausbildungsstand. Sprecht am besten mit unserem Trainerteam ab, welcher Kurs für euch sinnvoll ist.



Manche Kurse erfordern spezielle Vorkenntnisse und Voraussetzungen. Welche das sind, könnt Ihr jeweils am Anfang der jeweiligen Kursbeschreibung nachlesen.

Bei unseren Kursen handelt es sich immer um geschlossene Gruppen mit einer zuvor festgelegten Teilnehmerzahl. Aus diesem Grunde gilt hier auch nicht das Prinzip „Wer kommt der kommt“. Es macht also nur Sinn, an einem Kurs teilzunehmen, wenn Ihr auch wirklich zu allen angesetzten Terminen kommen könnt. Lest dazu unbedingt auch noch die, auf der vorherigen Seite abgedruckten Teilnahmebedingungen für Sonderkurse und Einzeltrainings.

Welche Kurse in der nächsten Zeit anstehen seht Ihr auf dem Aushang an der Hütte.

Euer Bertie



Einführungskurs

Voraussetzungen

Ausreichender Impfschutz, Hundehalterhaftpflicht, sozialverträglicher Hund, Futterbeutel oder Bauchtasche, kleine weiche Leckerchen, normale Führleine (ca. 180cm)

Beschreibung

Bevor Ihr die regulären Trainings (mit Ausnahme der Welpenschule) bei WIR2 besuchen könnt, müsst Ihr zunächst einmal an einen Einführungskurs teilnehmen. Dieser Kurs wird von uns individuell zusammengestellt und die Termine werden vorher mit euch abgesprochen. Der Kurs dauert 5 Stunden und findet in der Regel zweimal pro Woche statt.

In diesem Kurs lernen Mensch und Hund alles, was es für eine erfolgreiche Teilnahme an den Gehorsamsunterrichten braucht ...

Fuß laufen

Was bedeutet das „bei Fuß laufen“ und wie bringt Ihr euren Hund dazu, das auch zu tun? Was müsst Ihr beachten und wie und wo könnt Ihr es im Alltag nutzen?

Grundkommandos

Wie bringt Ihr eurem Hund die drei Grundkommandos „Steh“, „Sitz“ und „Platz“ bei und welches Kommando ist wann sinnvoll?

Bitte wenden!

Wie funktionieren die drei Wendungen? Was müsst Ihr dabei beachten? Und welche Wendung solltet Ihr im Alltag, wann und wo benutzen? Und wo waren doch gleich noch „Rechts“ und „Links“?

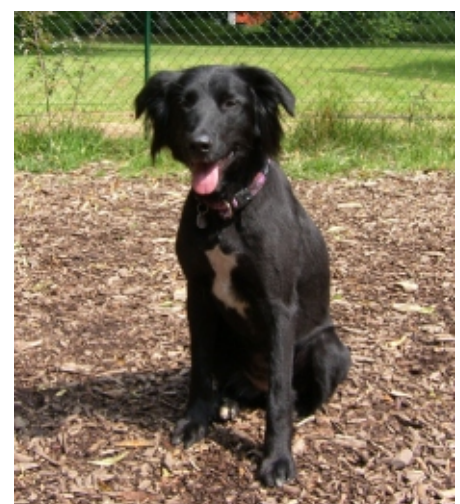
Belohnung

Wann muss ich belohnen, wann sollte ich es nicht tun? Und wie sollte so eine Belohnung aussehen?

Fragen über Fragen

All diese Fragen würden euch bei eurem ersten Besuch im Unterricht mehr oder weniger hart und unvorbereitet treffen und sogar ein bisschen hilflos und verloren erscheinen lassen. Hinzu kommt, dass Ihr im „normalen“ Gruppenunterricht in eine bestehende Gruppe kommt, die schon alles „perfekt“ kann, während Ihr noch damit beschäftigt seid, euren Hund dazu zu bringen, euch doch endlich auch mal einen Blick zu schenken. Das bewirkt Frust und Unzufriedenheit. Und weil diese beiden Gesellen keine wirklich guten Berater in der Hundeerziehung sind, haben wir den Einführungskurs an den Anfang einer jeden Ausbildung bei WIR2 gestellt.

5 Trainingsstunden, 4-5 Teilnehmer, Skript





Kurse

Welpen, Junghund, Althund



Clickerkurs

Voraussetzungen

Ausreichender Impfschutz, Hundehalterhaftpflicht, sozialverträglicher Hund, Futterbeutel* oder Bauchtasche, kleine und weiche Leckerchen*, Jackpotbelohnung*

*= diese Utensilien könnt Ihr auch bei uns erwerben

Beschreibung

Dieser unscheinbare, kleine Knackfrosch kann euch in der gesamten Ausbildung eures Hundes eine tolle Hilfe sein. Wenn, ja wenn Ihr ihn denn auch sinnvoll und sorgsam einsetzt. Wie bei jedem Werkzeug, kann man auch mit dem Clicker sehr viel falsch machen, wenn man in dessen An- und Verwendung nicht entsprechend geschult wurde.

Geradezu unentbehrlich ist der Clicker im Tricktraining und im Dogdance, wo es teilweise auf eine Belohnung innerhalb von Sekundenbruchteilen ankommt. Aber auch in der „normalen“ Gehorsamsausbildung und vor allen Dingen auch bei der Änderung von unerwünschten Verhaltensweisen kann der Clicker euch eine wertvolle Hilfe sein.

Im WIR2-Clickerkurs lernt Ihr nicht nur, wie Ihr den Clicker richtig einsetzt und eurem Hund die Bedeutung dieses Signals „erklärt“, sondern erfahrt auch eine Menge Wissenswertes über das Lernen an sich und die Erziehungstechnik des freien Formens.

Eignung

Der Clicker eignet sich für nahezu alle Altersgruppen von Hund und Mensch! Wobei das „nahezu“ nur für die Menschen gilt. Alle Hunde zwischen der 10. Woche und dem 18. Lebensjahr sind „clickbar“. Kinder müssen über die nötige soziale Reife verfügen, Erwachsene sollten bereit sein, sich mit der Philosophie des Clickens auseinander zu setzen.

Umfang

Als erstes nehmt Ihr an einem zweistündigen Theorieseminar ohne euren Hund teil. In den folgenden beiden Praxisstunden werdet Ihr den Umgang mit dem Clicker lernen und eurem Hund den Click als Belohnungssignal aufkonditionieren. Für die Zeit zwischen den beiden Praxisstunden erhaltet Ihr eine individuelle Hausaufgabe. In den Praxisstunden arbeitet ein Trainer mit zwei Teams.

**2 Stunden Theorie (maximal 2 Teilnehmer pro Team),
2 x 1 Stunde Praxis im Doppeltraining (1 Trainer betreut zwei Teams), Skript, Clicker mit Armband**



Langleinentraining

Voraussetzungen

Ausreichender Impfschutz, Hundehalterhaftpflicht

Zur Teilnahme am Langleinentraining muss euer Hund ein Geschirr tragen! Außerdem benötigt Ihr eine 5 Meter Leine*, einen Futterbeutel* (oder eine Bauchtasche) und eine Jackpotbelohnung*.

* = Diese Utensilien könnt Ihr auch bei uns erwerben

Beschreibung

Dieser zweistündige Kurs lehrt euch den Umgang mit der fünf Meter Leine. Als Erstes zeigen wir euch den Umgang mit der langen Leine, was die Handhaltung und das Führen betrifft. Darauf folgt dann die Erklärung der, für das Arbeiten mit der langen Leine nötigen Kommandos und der dazu gehörigen Maßnahmen.

Warum eine lange Leine?

Mittels der langen Leine könnt Ihr eurem kleinen Liebling zum einen den nötigen Freiraum gewähren und zum anderen konsequent auf nicht erwünschtes Verhalten (zu weites Entfernen, nicht zurückkommen, ...) reagieren.

Warum dafür extra Unterricht nehmen?

Weil der Umgang mit der langen Leine nicht nur eine höhere Konzentration erfordert, sondern gleichzeitig auch mit größter Sorgfalt und Konsequenz erfolgen muss, wenn sie denn zum gewünschten Erfolg führen soll: Euer kleiner Entdecker respektiert, dass er sich in einem Radius von ca. fünf Metern um euch herum aufzuhalten hat und dass er auch auf diese Entfernung einige ausgewählte Kommandos befolgen muss.

Für welche Hunde ist dieser Kurs gedacht?

Hauptsächlich für Welpen und (sehr junge) Junghunde, die noch nicht am WIR2 Einführungskurs teilgenommen haben.

Für schon ältere Hunde (über 20 Wochen) empfehlen wir den WIR2 Rückrufkurs, den wir euch auf der nächsten Seite vorstellen ...

Umfang

Eine Stunde ohne Hund, eine Stunde mit Hund, Skript mit Kommandoliste. 4 bis 6 Teilnehmer. Besonderheit: Auch zahlbar mit vier Trainingstickets!

Wo sind die Bilder?

Vom Langleinentraining haben wir noch keine Bilder! Die macht im nächsten Sommer unsere Tierfotografin Amelie Luthardt.

Falls Ihr von eurem kleinen Liebling auch mal richtig tolle Bilder haben wollt, dann hätte ich eine gute Adresse für euch ...



Amelie Luthardt

**Künstlerische
Tierfotografie**

(01 60) 94 70 96 01
(0 20 64) 82 77 88
www.tierfotograf.in
foto@tierfotograf.in

Rückrufkurs

Voraussetzungen

Ausreichender Impfschutz, Hundehalterhaftpflicht, sozialverträglicher Hund, WIR2-Einführungskurs, regelmäßige Teilnahme am Gruppentraining von WIR2

Zur Teilnahme am Rückrufkurs muss euer Hund ein Geschirr tragen! Außerdem benötigt Ihr eine 5 Meter Leine*, eine Hornpfeife* (Hochtonpfeifen sind nicht geeignet), einen Futterbeutel* (oder eine Bauchtasche) und eine Jackpotbelohnung*.

* = Diese Utensilien könnt Ihr auch bei uns im Shop erwerben

Beschreibung

Im Untertitel trägt dieser Kurs die Bezeichnung „Hier und jetzt!“. Euer Hund soll also lernen, auf ein Signal sofort und auf direktem Weg zu euch zu kommen. In einem fünfständigem Kurs kann er das nicht generalisiert lernen. Vielmehr bietet euch dieser Kurs das nötige Wissen, dass Ihr braucht, um euerem kleinen Liebling einen verlässlichen Rückruf im Alltag anzutrainieren.

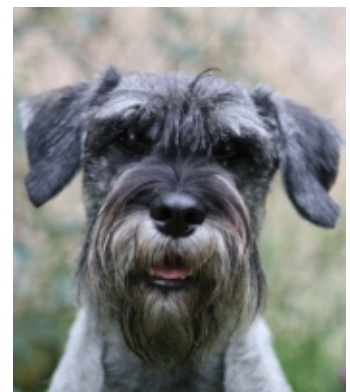
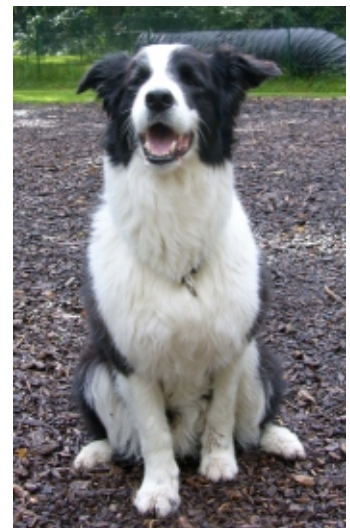
Ihr erlernt den Umgang mit der langen Leine und die dazu nötigen Kommandos und euer Hund lernt, was der Pfiff bedeutet und dass es sich auf jeden Fall lohnt diesem zu folgen.

Außerdem werdet Ihr erstaunt sein, wie sich im Vergleich mit den anderen Teilnehmern Stunde für Stunde aufs Neue herausstellt, ob Ihr die aufgegebenen Hausaufgaben auch ernst genommen und erledigt habt.

Umfang

Der Kurs beinhaltet fünf Trainingsstunden und geht über fünf Wochen. In eurem Skript findet Ihr, passend zu jeder Trainingsstunde, eine Hausaufgabe, die evtl. durch euren Trainer individuell ergänzt werden kann. Diese Hausaufgabe gilt es jeweils bis zur nächsten Stunde zu erledigen. Der Arbeitsaufwand ist also sehr viel höher, als die fünf Trainingsstunden in der Hundeschule und bleibt noch lange Zeit nach dem Ende des Kurses bestehen.

5 Trainingsstunden, 4 Teilnehmer, Skript





Sachkundenachweis

Voraussetzungen

Der Test findet ohne Hund statt.

Wir empfehlen euch, das Büchlein „Der Hundeführerschein“ des BHV, erschienen im Ulmer-Verlag, gründlich zu lesen und den darin enthaltenen Probetest zu absolvieren. Das Buch könnt Ihr auch bei uns im Shop für 9,90€ erwerben.

Den WIR2-Sachkundetest könnt Ihr auch ablegen, ohne bei WIR2 zu trainieren.

Beschreibung

Der WIR2-Sachkundenachweis dient zur Vorlage bei der zuständigen Ordnungsbehörde. Der bestandene Test weist eure Eignung zum Führen von großen Hunden (über 20 Kg oder über 40 cm) und Hunden bestimmter Rassen aus. Für die Haltung von Hunden bestimmter Rassen ist der Nachweis der Sachkunde in jedem Fall Pflicht. Den Nachweis der Sachkunde für „20/40er“ Hunde muss jeder Hundehalter in NRW beibringen, der nicht nachweisen kann, dass er bereits vor dem 31.12.2001 mindestens 3 Jahre einen Hund gehalten hat (i.d. Regel Steuernachweis) oder von Berufswegen, bzw. wegen einer bestimmten Ausbildung (Tierarzt, Jäger, DHF, etc.) zur Haltung eines solchen Hundes befähigt ist.

Wichtig: Bei 20/40er Hunden muss nur eine Person über 16 Jahren pro Haushalt über die nötige Sachkunde verfügen. Bei Hunden bestimmter Rassen muss jede Person, die den Hund führt (spazieren geht) über 18 Jahre alt, also voll geschäftsfähig sein und über die nötige Sachkunde verfügen!

Der WIR2-Sachkundenachweis beinhaltet 45 Fragen zu allen relevanten Sachgebieten und wird im Multiple-Choice-Plus Verfahren durchgeführt. Es sind also jeweils eine oder auch mehrere, vorgegebene Antworten möglich. Das Ankreuzen einer richtigen Antwort ergibt einen Pluspunkt, das Nichtankreuzen ergibt keinen Punkt und das Ankreuzen einer falschen Antwort ergibt einen Minuspunkt. Am Ende werden alle Punkte zusammen gezählt. Der Test gilt als bestanden, wenn mindestens 60% der gesamten möglichen Gesamtpunktzahl erreicht werden.

Termine

Nach Absprache vor Ort oder telefonisch, sowie per Email, könnt Ihr den WIR2-Sachkundetest während unserer offenen Gruppenstunden absolvieren. Die Bescheinigung über den bestandenen Test könnt Ihr sofort im Anschluss mitnehmen.



Sachkundebescheinigung nach §6 LHundG NRW

Name: _____ Straße: _____
PLZ / Ort: _____ Geburtsdatum: _____
Gehaltene Hunde zum Zeitpunkt der Prüfung (Rasse, Alter): _____

Der/die oben eingetragene(n) Hundehalter(in) hat/en eine Sachkundeprüfung nach §6 LHundG/ gemäß der ordnungsbehördlichen Verfügung zur Durchführung des Landeshundegesetzes NRW vom 18.12.2002, für die Haltung großer Hunde und Hunde bestimmter Rassen abgelegt.

- Die Sachkundeprüfung beinhaltete insgesamt 45 Fragen zu den Themen:
- Sozialverhalten und Ausdrucksformen des Hundes
 - Rassespezifische Eigenschaften eines Hundes
 - Haltung, Ernährung, Pflege und Hygiene beim Hund
 - Erkennen und Beurteilen typischer Gefahrensituationen mit Hunden
 - Erziehung und Ausbildung eines Hundes
 - Rechtsvorschriften über den Umgang mit Hunden

Herr / Frau _____ hat die Sachkundeprüfung mit _____ von _____ möglichen Punkten bestanden.

Diese Bescheinigung dient zur Vorlage bei der zuständigen Ordnungsbehörde, als Nachweis für die Sachkunde als Halter großer Hunde und Hunde bestimmter Rassen.

Unabhängig von der erreichten Punktzahl empfehlen wir, den erworbenen Ausbildungsstand weiter zu vertiefen.



Kurse

Junghunde, Althunde

Agilitykurs

Voraussetzungen

Ausreichender Impfschutz, Hundehalterhaftpflicht, sozialverträglicher Hund, WIR2-Einführungskurs und regelmäßige Teilnahme am Gehorsamstraining von WIR2 (Alternativ Clickerkurs bei Quereinsteigern), ausreichend gute Freifolge (Hund flitzt euch nicht weg), Junghunde trainieren über Höhen von max. 10cm !

Dieser Kurs bildet die Voraussetzung zur Teilnahme am Agility im offenen Gruppentraining bei WIR2!

Beschreibung

Beim „Agi“, wie es die Fans in der Regel nennen, geht es darum einen Parcours verschiedener Hindernisse fehlerfrei und, ja, auch in möglichst kurzer Zeit zu absolvieren. Dazu muss der Hund lernen, was er an den verschiedenen Hindernissen zu tun hat und sich von seinem Menschen führen zu lassen. Bis dahin wäre Agi recht einfach, wenn die Hunde es selbständig ausführen könnten. Aber Ihr gehört nun mal dazu und deshalb müsst Ihr im Prinzip mehr lernen, als euer kleiner Liebling!

Dieser Kurs stellt euch die Hindernisse im einzelnen vor und zeigt euch, wie Ihr euren Hund an diese Hindernisse heranführt. Ihr lernt welche Laufwege Ihr dabei wählen solltet und wir vermitteln euch die zu verwendende Körpersprache. Natürlich zeigen wir euch auch, wie Ihr euren Sportler am besten aufwärmt, damit er keine unnötigen Verletzungen davonträgt und führen euch und eure Hunde behutsam und umsichtig an die Bewältigung der verschiedenen Hindernisse.

Umfang

Der WIR2-Agility-Kurs ist in drei Module aufgeteilt und umfasst insgesamt 18 Unterrichtsstunden. Die Module ermöglichen auch eine Teilnahme, ohne das Ihr zweieinhalb Monate am Stück Zeit haben müsst. Ihr könnt also z.B. erst einmal den ersten Kurs machen, zwischendurch in den Urlaub fahren und danach wieder ins 2. Modul einsteigen ...

1. Kurs:

2 Stunden Theorieseminar ohne Hund, 6 Trainingsstunden Praxis, 4 bis 6 Teilnehmer, Skript

2. und 3. Kurs:

Je 5 Stunden Praxis



Waldkurs

Voraussetzungen

Regelmäßige Teilnahme am Gehorsamsunterricht bei WIR2

Mitzubringen sind eine normale Führleine (ca, 180 cm), unbedingt ein Geschirr(!), eine 5 Meter Leine*, ein Spieler*, Futterbeutel* oder Bauchtasche, kleine und weiche Leckerchen*, festes Schuhwerk, ein Handtuch im Auto ...

* Diese Utensilien könnt Ihr auch bei uns im Shop erwerben

Beschreibung

Ganz oft gehen Mensch und Hund zum Spaziergang in einen Wald. Aber nicht zusammen, sondern getrennt:

Der Mensch genießt die Natur und eventuell schaut er seinem kleinen Liebling sogar fasziniert bei dessen Aktivitäten zu, während der kleine Racker sich, mehr oder weniger unabhängig, in der Natur vergnügt.

Leider „lernt“ der Hund bei diesen Spaziergängen durch seine Beobachtungen und seinen Erfahrungen die er dabei macht, dass Ihr aus seiner (Hunde-)Sicht ganz und gar unfähig seid, durch einen Wald zu laufen: Ihr riecht nichts, Ihr hört nichts und Ihr achtet nicht auf die einfachsten Dinge. Wohl gemerkt aus seiner Sicht!

Beim Waldtraining zeigen wir euch, was man mit einem Hund im Wald so alles anstellen kann, um ihn davon zu überzeugen, dass Ihr durchaus auch was auf die Kette kriegt und welche verblüffend einfachen Dinge und Maßnahmen euren kleinen Racker davon überzeugen, dass Ihr nicht so gehörlos und nasenblind seid, wie er bisher angenommen hat.

Außerdem üben wir mit euch all die Sachen, die Ihr bei WIR2 schon gelernt habt, in der schönen freien Natur.

Umfang

5 Trainingstunden (á ca. 90 Minuten), Skript, Trainingsort ist in der Regel der Grafenbusch (ca. 5 Autominuten vom Trainingsgelände)



Trickkurs

Voraussetzungen

Ausreichender Impfschutz, Hundehalterhaftpflicht, sozialverträglicher Hund, WIR2-Clickerkurs und regelmäßige Teilnahme am Gehorsamstraining von WIR2 (Alternativ Clickerkurs bei Quereinsteigern mit sehr gutem Grundgehorsam), ausreichend gute Freifolge (Hund flitzt euch nicht weg), Junghunde trainieren keine großen Sprünge!

Beschreibung

Seinem Hund Tricks beibringen kann doch jeder ...

Klar. Aber mit dem nötigen „Gewusst wie“ geht es nicht nur viel leichter, sondern es macht Hund und Mensch auch viel mehr Spaß. Gleich vorweg: Das WIR2 Tricktraining eignet sich nicht für Menschen, die mit dem nächsten Trick immer schon anfangen, wenn der vorherige noch lange nicht fertig ist, also solche, die nach dem Motto „oh, das dauert mir aber zu lange ...“ vorgehen.

Während eines Kurses habt Ihr die Möglichkeit - im Rahmen der Möglichkeiten eures Hundes - ein bis fünf Tricks einzustudieren. Diese Tricks könnt Ihr euch - wie gesagt, im Rahmen der Möglichkeiten eures Hundes - aussuchen. Allerdings könnt Ihr erst dann am „Endformat“ des Tricks arbeiten, wenn euer Hund alle Voraussetzungen für diesen Trick erfüllt.

So sind es am Anfang die einfachen Dinge - auch „Basics“ genannt, die es zu lernen und lehren gilt. Wie soll euer Hund z.B. lernen, sich auf Kommando umzudrehen und rückwärts durch eure Beine zu laufen, wenn er sich weder von euch wegdrehen, noch rückwärts laufen und schon gar nicht gerade rückwärts laufen, bzw. sich auf einige Meter Entfernung von euch weg drehen kann?

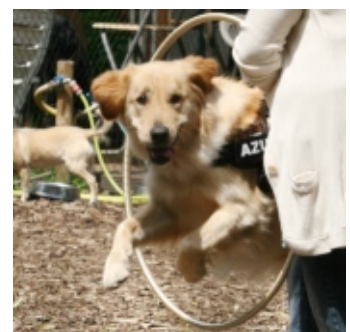
Jeder Teilnehmer lernt im WIR2-Trickkurs also ganz individuell die Dinge, die er braucht, um auf einen bestimmten Trick hinzuarbeiten.

Trotzdem stellen wir die einzelnen Kurse immer wieder so zusammen, dass keine gravierenden Leistungsunterschiede zwischen den einzelnen Teilnehmern entstehen.

Ach, ja! Ohne gewissenhaft erledigte Hausaufgaben geht es auch im Trickkurs nicht ...

Umfang

5 Stunden Praxistraining, Trickanalyse, individuelle Trainings



Leinenführigkeit

Der Kurs zu Berties Buch

Voraussetzungen

Ausreichender Impfschutz, Hundehalterhaftpflichtversicherung

Mitzubringen sind eine normale Führleine (ca. 180 cm), Halsband und Geschirr, evtl. Halti*, ein Spieler*, Futterbeutel*, kleine und weiche Leckerchen*, Jackpotbelohnung*, festes Schuhwerk.

* = Diese Utensilien könnt Ihr auch bei uns erwerben.

Beschreibung

Nicht viele Hundeschule versuchen sich an diesem Thema. Und die, die es tun ... da enthalten wir uns jetzt mal vornehm der Stimme.

Trotzdem steht und fällt die Erfolgsbilanz dieses Kurses mit euch. Denn Ihr müsst bereit sein euren Alltag zu ändern. Und Ihr müsst dazu bereit sein, konsequent an euch und dem Verhalten eures kleinen Traktors zu arbeiten.

Schaffen kann es mit dem WIR2-Leinenführigkeitskurs jeder, halbwegs fitte, Papiertiger! Es bedarf keiner Kraft, einen Hund dazu zu bringen, vernünftig an der Leine zu laufen. Hier sind Köpfchen, Ausdauer, Konsequenz und Technik gefragt!

Die nötige Technik bekommt Ihr Schritt für Schritt in Theorie und Praxis erklärt. Genauso, wie die immer wieder anzuwendenden Maßnahmen und alltäglich wiederkehrenden Verlockungen, auf die es rechtzeitig zu reagieren gilt ...

Umfang

2 Stunden Theorieseminar, 9 Trainingsstunden in der Gruppe, maximal 4 Teilnehmer, 1 Einzelstunde, Buch*, extra Trainingsmappe.

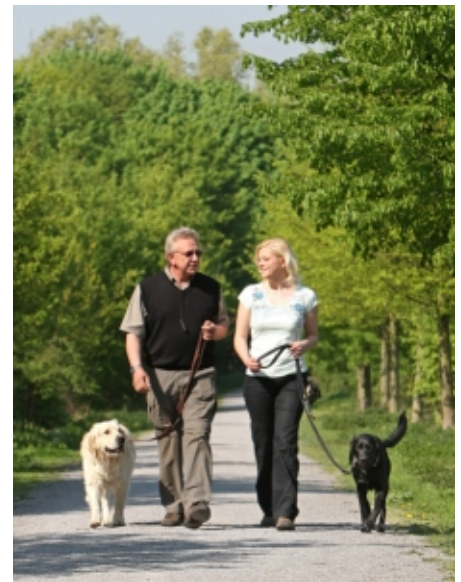
* Bei schon vorhandenem Buch reduziert sich die Kursgebühr um 10 €.



Meiner zieht immer!

Wieder Spaß am Spaziergang mit lockerer Leine

Kynos



Kinderkurs

Voraussetzungen

Regelmäßige Teilnahme am Gehorsamstraining von WIR2, sehr guter Grundgehorsam, gute Freifolge, absolute sozialverträglichkeit mit Hunden und Kindern!

Bei diesem Kurs sind keine begleitenden Erwachsenen erlaubt! Lediglich in der 5. Stunde dürft Ihr euren Kindern zuschauen.

Bitte gebt den Kindern wetterfeste Kleidung mit, auch wenn es warm ist. Wichtig: Unbedingt ein verschließbarer Futterbeutel! Die Beutel hängen nämlich bei den Kindern so schön tief, dass alle Hunde, die größer als eine Colaflasche sind, sich wunderbar bedienen können ...

Beschreibung

Das ist der Ferienspaß für Kind und Hund. Die Kids arbeiten ganz genauso, wie die Großen im Ring am Gehorsam Ihres Kumpels. Tolle Fußarbeit, Steh, Sitz, Platz und natürlich auch das Bleib werden geübt, aber auch Begegnungen und das Arbeiten ohne Leine gehören dazu.

Am Anfang jeder Stunde gibt es eine Portion Hundewissen, das im Begeleitheft nochmals dokumentiert ist und in der vierten Stunde in einem - gar nicht mal so leichten - Test abgefragt wird. Eine Urkunde erhält natürlich nur, wer den Test besteht und toll mit seinem Hund gearbeitet hat.

Zum Schluss führen die Kinder in der 5. Stunde Ihren Eltern, Großeltern und Geschwistern vor, wie gut Ihr bester Kumpel auf sie hört. Inklusive der Tricks die sie ihm so fleißig in den Hausaufgaben - natürlich ganz heimlich und von den Eltern unbemerkt - beigebracht haben.

Umfang

5 Stunden Praxistraining, Begleitheft, Wissenstest, Urkunde



Impulskontrolle

Gehorsam in besonderen Situationen

Voraussetzungen

Regelmäßige Teilnahme am Gehorsamstraining bei WIR2, Mindestalter ab ca. 10 Monaten. Dieser Kurs macht erst dann Sinn, wenn euer Hund alle Grundkommandos ohne Ablenkung immer, sofort und fix ausführt.

Mitzubringen sind eine normale Führleine (ca. 180 cm), Halsband und Geschirr, evtl. Halti*, ein Spieler*, Futterbeutel*, kleine und weiche Leckerchen*, Jackpotbelohnung*, festes Schuhwerk.

* = Diese Utensilien könnt Ihr auch bei uns erwerben.

Beschreibung

Dieser Kurs (und die fünf auf ihn aufbauenden) beschäftigt sich ausgiebig mit dem guten alten Reiz-Reaktions-System eines gewissen Herrn Skinner. Nicht dass Ihr den unbedingt kennen müsstet ...

Im Grunde geht es darum, all die schönen Kommandos, die Ihr eurem kleinen Racker mühevoll beigebracht habt zu generalisieren. Der Untertitel sagt es ja schon: „Gehorsam in besonderen Situationen“. Und zwar ohne Ausreden und Entschuldigungen. Egal, ob da ein Ball fliegt oder ein Häschen über den Weg hoppelt. Egal, ob die anderen Hunde wild spielen oder ob ein Jogger unverschämter Weise an euch vorbei rennt ... euer Hund befolgt eure Kommandos!

Im Laufe der Kurse wird dann aus dem „Gehorsam in besonderen Situationen“ ein Gehorsam in allen Situationen.

Umfang

5 Trainingsstunden in der Gruppe, maximal 6 Teilnehmer, Trainingsmappe.

Die Impulskontrolle bieten wir in 6 aufeinander aufbauenden Modulen á 5 Trainingsstunden an.



Distanzkurs

Voraussetzungen

Regelmäßige Teilnahme am Gehorsamstraining von WIR2, sehr guter Grundgehorsam, sehr gute Freifolge.

Mitzubringen sind eine normale Führleine (ca, 180 cm), eine 5 m Leine, Halsband und Geschirr, ein Spieler*, Futterbeutel*, kleine und weiche Leckerchen*, Jackpotbelohnung*.

* = Diese Utensilien könnt Ihr auch bei uns erwerben.

Beschreibung

In Anlehnung an das Obedience arbeiten wir in diesen Kursen an den Kommandos auf Distanz. Euer kleiner Liebling wird also lernen, eure Kommandos auch dann zu befolgen, wenn Ihr nicht direkt vor oder neben ihm steht.

Geübt werden, neben der akkuraten Ausführung der Grundkommandos, vor allen Dingen alltagstaugliche Kommandos auf Distanz:

Steh, Sitz, Platz auf Entfernung und unter Ablenkenden Reizen; Rückruf unter ablenkenden Reizen; Rückrufunterbrechung; Bleib für längere Zeit (bis über 10 Minuten) ohne Sichtkontakt, Fußballspielen zwischen den abgelegten Hunden ...

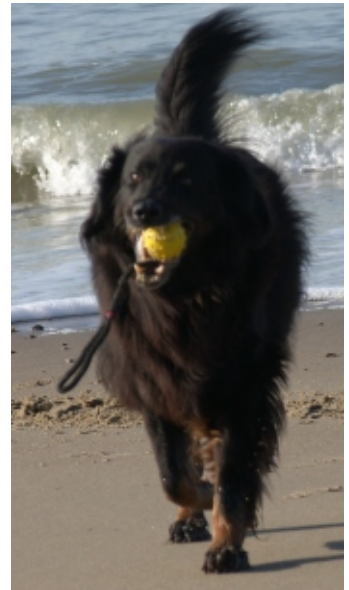
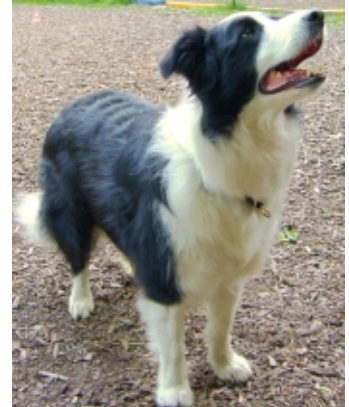
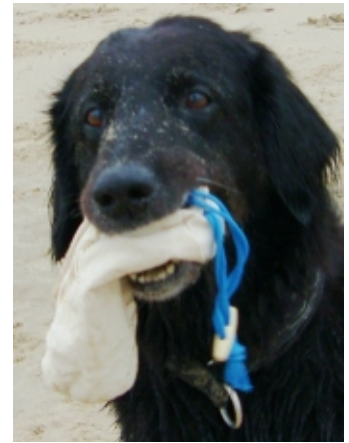
Nach drei bis vier absolvierten Kursen können die Kursteilnehmer aus verschiedenen, möglichen Kursmodule wählen:

Apportieren; Suchen; Geruchsunterscheidung und Anzeige; Verweisung (Voraus, rechts, links)

Umfang

Je Kurs 5 Stunden Praxistraining, teilweise Begleitheft / Skript

Das Distanztraining bieten wir in vielen - teilweise aufeinander aufbauenden, teils frei wählbaren - Kursen an.



Longierkurs

Voraussetzungen

Regelmäßige Teilnahme am Gehorsamstraining bei WIR2,
Sichere Beherrschung der Grundkommandos

Mitzubringen sind eine normale Führleine (ca. 180 cm),
Halsband (!), ein Spieler*, Futterbeutel*, kleine und weiche
Leckerchen*, Jackpotbelohnung*, festes Schuhwerk.

* = Diese Utensilien könnt Ihr auch bei uns erwerben.

Beschreibung

„Hunde longieren, wie soll das denn gehen?“

Na, ganz ähnlich wie mit einem Pferd natürlich!

„Und was soll das bringen?“

Bindung! Und zwar durch Abstand.

„Hä?“

Das Longiertraining dient dazu, dass euer kleiner Liebling
hoch konzentriert auf euch achtet. Und zwar auf eure
Körpersprache! Dazu müsst Ihr natürlich lernen, was und wie
Ihr denn „sprechen“ müsst, damit euer Kreisläufer das dann
auch versteht! Na ja, und euer Hund lernt dann so ganz
nebenbei, dass er gefälligst draußen (am Rand des Kreises)
bleiben, schneller oder langsamer laufen und ab und an auch
mal wieder stehen bleiben soll.

Habt Ihr das erst einmal drauf dient das Longieren der
physischen und psychischen Auslastung eures kleinen
Rackers und macht einfach nur Spaß!

Ein Spaß dem (fast) keine Grenzen gesetzt sind, wenn die
Longe erst einmal unnötig geworden ist:

Laufen in verschiedenen Gangarten, schnellste Richtungs-
wechsel, Hindernislauf, Arbeiten mit mehreren Kreisen,
Tricks während des Laufens ...

Umfang

Kurs 1: 1 Doppelstunde ohne Hund, 4 Trainingsstunden in der
Gruppe, maximal 4 Teilnehmer, umfangreiche Trainingsmappe.

Folgekurse: 5 Trainingsstunden, maximal 4 Teilnehmer, Skript

Longieren bieten wir in mehreren aufeinander aufbauenden
Modulen á 5 Trainingsstunden an.

Wo sind die Bilder?

Vom Longiertraining haben
wir noch keine schönen
Bilder!

Die macht im nächsten
Sommer unsere Tierfotogra-
fin Amelie Luthardt

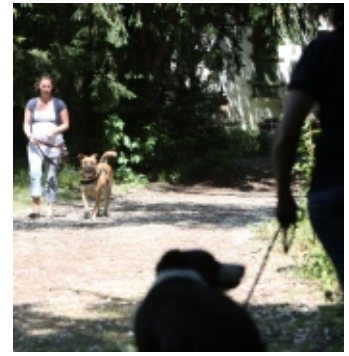
**Falls Ihr von eurem kleinen
Liebling auch mal richtig
tolle Bilder haben wollt,
dann hätte ich eine gute
Adresse für euch ...**



Amelie Luthardt

Künstlerische
Tierfotografie

(01 60) 94 70 96 01
(0 20 64) 82 77 88
www.tierfotograf.in
foto@tierfotograf.in



Spezielle Probleme

Nicht jedes Problem(chen) lässt sich im Gruppentraining lösen, sondern die Lösung muss gezielt im Einzeltraining angegangen werden. Und da es in den allermeisten Fällen im Grunde um ein Führungsproblem handelt, das im alltäglichen Miteinander entstanden ist und besteht, gibt es die WIR2-Einzeltrainings nur nach vorherigem Hausbesuch.

Hausbesuch

Wir analysieren anhand eines Fragebogens eure konkreten Probleme und erfassen den Alltag von Mensch und Hund. Darauf basierend geben wir euch konkrete Tipps und Anweisungen zur Verhaltensänderung und erstellen einen schriftlichen Trainingsplan für das anschließende Einzeltraining. Ein Hausbesuch dauert in der Regel zwei Stunden, wobei es natürlich auch darauf ankommt, um welche Probleme es sich handelt, wie viele „Baustellen“ besprochen werden müssen und wie viele Fragen Ihr habt.

Einzeltrainings

Die Einzeltrainings finden, je nach Ausbildungsstand und Trainingsthema, entweder bei uns auf dem Übungsgelände oder an von uns bestimmten Orten oder an von euch benannten Orten statt. Auf eurem persönlichen Trainingsplan sind die mit euch abgesprochenen Orte und Zeiten, sowie die jeweils anstehenden Trainings aufgeführt.

Die Einzeltrainings müssen von euch im Voraus (1er-, 5er- oder 10er-Karte) bezahlt werden und verstehen sich wie eine Kino- oder Theaterkarte, jedoch könnt Ihr Termine bis 48 Stunden vor Trainingsbeginn im Voraus schadlos absagen / verschieben.

Voraussetzungen und rechtliche Bestimmungen

Ihr müsst generell über eine gültige Hundehalterhaftpflichtversicherung verfügen.

Mit von der zuständigen Ordnungsbehörde als gefährlich eingestuften Hunden und / oder Hunden bestimmter Rassen arbeiten wir nur im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen und Auflagen. Diese betreffen z.B. eure Befähigung den Hund führen zu dürfen und evtl. geltende, bzw. schon verhängte Auflagen (Maulkorbpflicht, Kurzleinenpflicht).

Die Verwendung von Starkzwangsmitteln ((Stachel-)Würgehalsbänder, Teletak, Leinenruck) findet bei WIR2 nicht statt. Auch dann nicht, wenn der Hundeführer das wünscht!

